

Einfache Anfrage Vogel-Bütschwil-Ganterschwil / Huber-Wildhaus-Alt St.Johann / Louis Fredy-Nessler:**«Selunbahn im Toggenburg: Wie unterstützt der Kanton St.Gallen die für Alpwirtschaft und Tourismus wichtige Seilbahn?»**

Die Selunbahn hat im Toggenburg eine lange und wichtige Tradition. Sie führt von der Talstation im Starkenbach zur Bergstation auf der Alp Selun. Die Selunbahn überwindet dabei eine Höhe von 671 m und ist 1497 m lang. Erbaut im Jahr 1911 als einfache Transportbahn für die Alp Selun, wurde sie im Jahr 1955 für den Transport von Alppersonal erneuert und umgebaut. 1986 erfolgte die Totalsanierung mit Bewilligung für Personentransport.

Heute fährt die Selunbahn zwischen 4'000 und 5'000 Mal pro Jahr. Die Selunbahn geniesst mit ihrer einzigartigen Form als offene Holzkiste weit über das Toggenburg hinaus grosse Bekanntheit. Mit dem liebevollen Übernamen «Kistenbahn» ist sie über Generationen hinweg Kulturgut geworden. Der spektakuläre Ausblick und die Bahnfahrt an der frischen Luft erfreuen sich bei Kindern und Erwachsenen grosser Beliebtheit.

Nun läuft die Bewilligung des Interkantonalen Konkordats für Seilbahnen und Skilifte (IKSS) für den Personentransport aus. Die Verlängerung der Betriebsbewilligung ist nur möglich, wenn die Alpkorporation als Eigentümerin die Steuerung, den Motor, das Antriebsrad und das Getriebe ersetzt. Dies führt zu Gesamtkosten von 1,2 Mio. Franken. Trotz Eigenmitteln und der zusätzlichen Beteiligung aller Alprecht-Eigentümer sind noch Sanierungskosten von 700'000 Franken ungedeckt. Die Selunbahn steht damit vor dem Aus.

Die Selunbahn ist für die Alpwirtschaft von enormer Bedeutung. Elf Toggenburger Bauernfamilien mit Betrieb im Tal alpen ihre Tiere im Sommer auf der Alp Selun. Insgesamt sömmern sie rund 620 Milchkühe, Mutterkühe und Jungvieh. Da in vielen der 17 Alpzimmer hochwertige Milch gemolken wird und das Wasser zur Kühlung zu knapp ist, wird die Milch mit der Selunbahn abgeführt. Morgens und abends fahren insgesamt 90 Tansen Milch (à 40 Liter) mit der Kistenbahn ins Tal. Zudem erspart die Selunbahn den Bauernfamilien und dem Alppersonal täglich zwei Mal eine umständliche und 20 km lange Autofahrt.

Die Selunbahn erfreut sich auch bei Touristen grosser Beliebtheit. Ihre Fahrt ist ein Erlebnis und führt Gruppen von vier Personen direkt ins Wandergebiet der Churfürsten, ins Tourismusgebiet Amden, zur Wildenmannisloch-Höhle und auf den Toggenburger Höhenweg.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Anerkennt die St.Galler Regierung den enormen Wert der Selunbahn im Toggenburg für die Alpwirtschaft und den Tourismus?
2. Wie unterstützt der Kanton St.Gallen das bevorstehende Sanierungsprojekt der Selunbahn?
3. Ist der Kanton St.Gallen bereit, die Sanierung der Selunbahn mit Geldern aus dem Tourismusfonds und/oder der neuen Regionalpolitik (NRP) zu unterstützen?
4. Ist der Kanton St.Gallen bereit, die Sanierung der Selunbahn mit Geldern aus dem gut gefüllten St.Galler Lotteriefonds zu unterstützen?»

21. Juni 2025

Vogel-Bütschwil-Ganterschwil
Huber-Wildhaus-Alt St.Johann
Louis Fredy-Nessler